

## Feierliche Erweiterung

**BÜCKEBURG.** Mit einem Gastspiel der „Lila Bühne“ und einem Herbstfest feiert der evangelisch-lutherische Kindergarten Bodelschwing-Haus seine Erweiterung. Seit August bietet die Einrichtung im Petzer Feld Platz für maximal 90 Kinder in vier Gruppen.

Anlass für die Expansion ist das Ende der Zusammenarbeit mit der Paritätischen Lebenshilfe Schaumburg-Weserbergland (PLSW), die bislang in Kooperation mit der Stadtkirchengemeinde Bückeburg an der Bodelschwing-Straße zwei Kindergärten unter einem Dach betrieben hat.

Nach wie vor arbeitet die Einrichtung nach dem teilgeöffneten Konzept. Die Kinder gehören nach der Eingewöhnung einer festen Kindergartengruppe an, können aber in allen Gruppen Kontakte knüpfen. Weiterhin soll in der Einrichtung die Regelung gelten, dass Krippenkinder automatisch auch mit dem Erreichen des dritten Lebensjahres einen Kindergartenplatz erhalten können.

# Simon und sein Stoffhase

„Gerettetes“ Kuscheltier findet den Weg zurück nach Hause

**BÜCKEBURG.** Pünktlich zum Nikolaustag ist Simon wieder glücklich. Denn ihm gehört ein Kuscheltier, das Ende November und Anfang Dezember für Schlagzeilen sorgte. Zusammen mit seinem Papa kommt der junge Bückeburger in die Feuerwehrwache an der Röntgenstraße, um sein Stoffhäschen wieder in die Arme schließen zu können.

Das Plüschtier wird einige Tage zuvor von Museumsmitarbeiter Manfred Würfel im Durchgang vom Museum zur Parkpalette gefunden und auf die dortige Steinmauer gesetzt, damit ihn der Besitzer wiederfinden kann. Unbekannte Zeitgenossen schleudern den Hasen dann aber auf das Dach des Museums.

Das ruft die Feuerwehr auf den Plan, die das Kuscheltier kurz entschlossen im Rahmen einer Übung per Drehleiter vom Dach rettet. Danach fristet der Hase sein Dasein im Gerätehaus an der Röntgenstraße. Da sich der Besitzer nicht meldet, wird zwischenzeitlich er-



Simon hat sein Kuscheltier wieder – und sitzt im Feuerwehrauto probe.

FOTO: FEUERWEHR BÜCKEBURG-STADT

wogen, den Hasen – nach einer gewissen Wartezeit – in den Fundus des Museums als ein Stück Zeitgeschichte und geliebte Kleinstadt aufzunehmen.

Durch die Berichterstattung in der Presse wird Simons Papa darauf aufmerksam. Der seit Mitte Oktober vermisste Hase wird schnell identifiziert. Auf

einem Spaziergang im Schlosspark oder auf dem Weg dorthin müsse dieser aus dem Kinderwagen gefallen sein, berichtet der Erwachsene.

## Kunst in der „Pyramide“

**BÜCKEBURG.** Im ehemaligen Restaurant „Pyramide“ an der Langen Straße will die Künstlerin Elke Zolnir von Ende November an regelmäßig Vernissagen veranstalten und ihre Werke zum Kauf anbieten. Etwa ein Jahr lang stand das Objekt leer.

Der Name der Frau ist in der hiesigen Region nicht unbekannt, insbesondere in Verbindung mit dem Familiennamen Krömer: Denn Elke Krömer-Zolnir, wie sie früher hieß, hat nicht nur Verwandtschaft in Bückeburg. Die Absolventin der Werkkunstschule in Hannover gründete und führte die Firma Krömer-Zolnir in Nienstadt, deren Textildrucke und Wohnaccessoires weltweit Absatz fanden und von Prominenten wie Gunter Sachs, Karl-Heinz Rummenigge und Audrey Hepburn geschätzt wurden. Unabhängig von ihrem unternehmerischen Erfolg, für den Zolnir einmal von der Zeitschrift „Brigitte“ zur „Frau des Jahres“ gekürt wurde, widmete sich die Hannoveranerin von frühester Jugend an intensiv der Malerei.

## Enttäuschung über Schließung

**MEINSEN/WARBER.** Die geplante Schließung der Sparkassen-Filiale in Meinsen nimmt Ortsbürgermeister Dieter Wilharm-Lothmann (CDU) mit Enttäuschung auf. Hoffnungen, die Pläne der Bank in Gesprächen ändern zu können, macht er sich nicht: „Das sehe ich sehr nüchtern.“ Man könne sich den Zahlen nicht verschließen. Er als selbstständiger Landwirt verfolge und sehe die kontinuierliche Ent-

wicklung: „Wie wir sind auch die Banken an wirtschaftliche Zwänge gebunden.“ Es müsse jetzt darum gehen, die verbliebene dörfliche Infrastruktur zu stärken und vor Ort einzukaufen.

Er sei froh, dass wenigstens der SB-Bereich geöffnet bleibe, sodass insbesondere die Versorgung der älteren Mitbürger mit Bargeld oder aber dem Tätigen von Überweisungen gesichert sei, so der Orts-

bürgermeister. Meinsen-Warber habe zudem den Vorteil, dicht an Bückeburg zu liegen, um dort die Bankgeschäfte tätigen zu können.

Ansonsten müsse sich jeder Meinser und Warberaner – auch er selbst – fragen, wann er oder sie das letzte Mal in der Sparkassen-Filiale gewesen ist, um dort Geldgeschäfte zu tätigen. Er selbst könne sich an seinen letzten Besuch kaum noch erinnern.

**BÜCKEBURG.** Das fängt ja gut an: Als das Detmolder Kammerorchester bei seinem Konzert Ende November gerade so richtig loslegen will, fällt auf: Es ist kein Dirigent da. Notgedrungen müssen die Musiker fragen, ob vielleicht jemand aus dem Publikum den Taktstock übernehmen könnte. Und tatsächlich ist die junge Nina so mutig, sich den Job zuzutrauen. Und siehe da – es klappt auch ohne den ver-

spätet eintreffenden Maestro. „Du hast mich gerettet“, bedankt sich Guido Mürmann, nachdem er endlich den großen Saal des Bückeburger Rathauses erreicht. Gewissermaßen zur Belohnung für ihren Einsatz darf Nina anschließend das Programm im Rathaussaal mitgestalten und gemeinsam mit den Künstlern den Kanon „Bruder Jakob“ anstimmen. „Der Saal ist voller Solisten“, schwärmt der

Orchesterleiter sichtlich begeistert.

„Was für ein (Musik-)Theater!“, hätte in diesem Moment ein Otto-Normal-Konzertbesucher wohl aufgestöhnt – und damit den Nagel auf den Kopf getroffen. Denn unter genau diesem Motto steht die Veranstaltung. Aber auch bekannte wie beliebte Klassiker unter anderem von Wolfgang Amadeus Mozart und Giuseppe Verdi kommen zu Gehör.

## Aushilfsdirigentin springt ein



WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

- Tagespflege
- Essen auf Rädern
- Ambulanter Pflegedienst
- Integrationshilfe in Schulen
- Selbsthilfe-Kontaktstelle

**DER PARITÄTISCHE SCHAUMBURG**

Dammstraße 12a • 31675 Bückeburg  
Telefon 05722 9522-0  
[www.schaumburg.paritaetischer.de](http://www.schaumburg.paritaetischer.de)

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

**VAUTH HOLZBAU**

Vaut Holzbau GmbH & Co. KG  
Vorberg 9, 32457 Porta Westfalica  
Telefon (05722) 91 31 07 • Fax (05722) 91 31 10

... denn Qualität ist unser Maß!

**Haus Kurt Partzsch**  
Zentrum für innovative rehabilitative Pflege und Betreuung

Allen Bewohnern, Angehörigen und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Öffnungszeiten Tagespflege: Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr, Samstag 08.00 - 16.00 Uhr

Am Hofgarten 16 • 31675 Bückeburg • Tel. 05722/2090 Fax 05722/209121 • [www.haus-kurt-partzsch.de](http://www.haus-kurt-partzsch.de)

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden und Partnern für das Vertrauen und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2018.

**WEHRMANN Bestattungen**

05722/3435  
Gartenstr. 1a • 31675 Bückeburg  
[www.wehrmann-bestattungen.de](http://www.wehrmann-bestattungen.de)

Es heißt:  
Zur Weihnachtszeit werden Wünsche wahr!

Darum wünschen wir Ihnen Glück, Zufriedenheit und Gesundheit sowie ein fröhliches neues Jahr 2018.

**DRÖGEMEIER INDUSTRIEBEDARF**  
„Alles für Spezialisten“

- MASCHINEN
- WERKZEUGE
- ARBEITSSCHUTZ
- ANTRIEBSTECHNIK
- VERBINDUNGSTECHNIK
- LAGERBEWIRTSCHAFTUNG

Röcker Feld 4 • 31675 Bückeburg • 05722 95 488 70 • [alles@droegemeier-ib.de](mailto:alles@droegemeier-ib.de)

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und sind auch 2018 gern für Sie da.

**Eix**

Tabakwaren - Lotto - Toto  
Lange Straße 25 - Bückeburg